

An unserer neunten Mitgliederversammlung vom 29. April 2014 stellte Priska Wyss ihre Arbeit als Schulsozialarbeiterin vor.

Im offiziellen Teil kamen die jeweiligen ProjektleiterInnen zu Wort und trugen ihre Ressortsberichte vor, wie sie es gleich anschliessend wieder tun werden. Nach Genehmigung sämtlicher Traktandenpunkte führte Tagespräsident Thomas Brack durch die Wahlen. Gewählt wurden Bea Bärtschi (Vizepräsidentin und Kassierin), Markus Keusch (Schulwegsicherheit), Claudia Meier (Leitung Kursgruppe), Doris Stierli (Aktuarin), Susann Vock (KiMiTi), Cindy Vogel (Babysitter-Vermittlung & -Kurse) und Therry Landis (Präsidentin). Als Revisorenteam stellten sich Silvia Bomatter und Bruno Kuhn zur Verfügung.

Der erweiterte Vorstand besteht aus 17 Personen: die sieben vorhin erwähnten „Gewählten“, dazu Elvira Bonini (Webseite), Thomas Brack (Jugendkommission), Susanne Burkard (Presse), Doris Duss, Jenny Hugi und Verena Schlatter (alle Kursgruppe), Karin Gyr (KiMiTi und Flohmi), Nadine Lang (Krabbelgruppe), Judith Marbach (Beratungsstelle Sprechstunde) und Roswitha Müller (Spielplatz). In dieser Zusammensetzung haben wir sechs ordentliche Sitzungen abgehalten.

Das Jahr 2014 begann mit der Vorstellung unserer Organisation am Einschulungs-Infoabend. Das ist für uns eine willkommene Plattform, damit uns die Eltern möglichst früh kennenlernen. Weitere Gelegenheiten dazu boten der Kennenlernmorgen im Mai und der Elternabend des Kindergartens im August. Wir sind den Schulbehörden sehr dankbar für diese Möglichkeit.

- Zusammen mit der Schule führten wir zwei Elternbildungsabende durch. Im Frühling „Money, money, money“ mit Andrea Fuchs von der kantonalen Schuldenprävention zum Thema „Umgang mit Geld“, im November „Ich bin online-wo bist du“ mit Terri Obrist von der Suchtprävention.
- Beliebt sind unsere S&E-Kafis, sei es am 1. Schultag, am Bsüechlitag im Kindergarten, am Kennenlern-Morgen oder an den Besuchstagen der Schulen. Am Schulfest im Juni führten wir eine Saftbar, welche von den Eltern besucht wurde. Ein dickes Dankeschön an Monika Waltenspül, welche diese Anlässe jedesmal perfekt organisiert!
- Erneut übernahmen wir die Aufsicht an fünf Posten bei den Veloprüfungen.
- An der öffentlichen Planungssitzung im Oktober stellten wir das neue Programm zusammen.
- In der Planungsgruppe Schulbauten hat Markus Keusch unsere Anliegen und Bedürfnisse eingebracht. Der Neubau des Mittelstufenzentrums Mühlematten ist bewilligt, der Baustart sollte im September erfolgen, der Bezug ist für August 2017 geplant.
- Im November fand der 4. Elternbildungstag Freiamt in Wohlen statt, mitorganisiert von unserer Sektion.
- Der Weihnachtsmarkt bildete einen stimmungsvollen Jahresabschluss. Die Bevölkerung genoss die Weihnachtsstimmung auf dem Dorfplatz mit den wunderschön geschmückten Ständen, dem bunten Rahmenprogramm und natürlich dem feinen Glühmost und Glühwein von S&E.

- Seite 2 -

Regelmässig treffen wir uns zum Austausch mit Gemeinderat, Schulpflege und Schulleitung.

Wir sind ebenfalls aktiv vertreten in der Kantonalsektion S&E Aargau. Hier werden bildungspolitische Fragen behandelt, der Kontakt mit dem Aargauer Lehrerverband alv, dem Bildungsdepartement BKS und der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW gepflegt. S&E Aargau wird regelmässig zu Vernehmlassungen eingeladen und organisiert einmal jährlich einen Vernetzungsanlass, zu dem Eltern, Lehrpersonen und Schulbehörden eingeladen sind.

Die Sitzungen im zweiten Halbjahr drehten sich vorwiegend um die Planung des Jubiläumsjahres 2015. Einerseits möchten wir unseren Mitgliedern und den Familien im Dorf ein paar spezielle Anlässe bieten, andererseits treten heute einige Vorstandsmitglieder nach zehnjähriger Mitarbeit zurück. Für fast alle Vakanzen haben wir sehr gute Lösungen gefunden. Als Jubiläumsgeschenk liessen wir von der lokalen Druckerei „Printlook“ einen Familien-Kalender herstellen, mit Zeichnungen von Villmerger Kindern und fünf Spalten für die vielen Termine.

Als zweite Überraschung durften wir vorhin Jörg Meier's „Schul- und Elterngeschichten“ lauschen, umrahmt von Saxophonklängen meines Bruders Markus Kühne.

Und am Freitagabend, 11. September, wartet bereits der nächste Höhepunkt: Die bekannte Fernsehmoderatorin Susanne Kunz tritt mit ihrem „Schlagzeug-Solo“ im Rösslisaal auf. Den Anlass organisieren wir gemeinsam mit dem Kulturkreis.

Das war mein Jahresbericht – gerne gebe ich das Wort nun weiter an Susann Vock, die uns über den KiMiTi berichten wird.

Villmergen, 28. April 2015 / Therry Landis-Kühne